

Zürcher Hochschule für angewandte Wissenschaften Winterthur (zhaw)

Autor(en): [s.n.]

Objektyp: **Article**

Zeitschrift: **Tec21**

Band (Jahr): **138 (2012)**

Heft Dossier (~~Best~~) of Bachelor 2010/2011

PDF erstellt am: **20.09.2024**

Persistenter Link: <https://doi.org/10.5169/seals-178516>

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern. Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

Haftungsausschluss

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

ZÜRCHER HOCHSCHULE FÜR ANGEWANDTE WISSENSCHAFTEN WINTERTHUR (zhaw)

Zürcher Fachhochschule zfh

140

BEST OF BACHELOR 2010 | 2011
ZÜRCHER HOCHSCHULE FÜR ANGEWANDTE WISSENSCHAFTEN WINTERTHUR

2010 DANIEL ALCOLEA DE SILVA | MARKUS BAUMANN |
TANJA BLEIKER | DANIEL DIETHELM | DELIL
KARAKURT | MATTHIAS KOCH | ADRIAN KUTAS |
JOHANNES MISTELI | FLORIAN MOCKA | PATRICK
MÜLLER | JONAS PFISTER | MANUELA RAMP | BALZ
RUPRECHT | BERNHARD SCHILLING | LILIAN
SCHLÄPFER | ANDY SCHÜTZ | GUIDO TOGNAZZO |
VALENTIN TREPP | REBECCA VON BÜREN | DANIEL WIPF
2011 RAPHAEL ANGEHRN | STEFAN BACHOFNER |
MEHMET BALABAN | MARTIN BERTHER | DANIEL
BRÜSCHWEILER | DOMENICO DEMARCO | DOMINIK
FURRER | NICOLA GHIRINGHELLI | ANNA-MARIA HUG |
BESNIK ISMAILI | IRAKLIS KIOUPLIDIS | STEFAN
MARXER | CARMEN MEIENHOFER | LIA MEIER |
CHRISTOPH MÜLLER | REGULA MÜLLER | CHRISTIAN
PAULI | DAMIAN PEREIRA | MARCEL PITTON |
TINO SCHETT | ISIDOR SOMMER | ROGER STRAUB

RAHMENBEDINGUNGEN DER BACHELORARBEITEN:
10 ECTS-CREDITS
6 ARBEITSWOCHE

zhaw



Das Departement Architektur, Gestaltung und Bauingenieurwesen der Zürcher Hochschule für Angewandte Wissenschaften ZHAW Winterthur hat sich mit seinen beiden Studiengängen Bauingenieurwesen und Architektur im Grossraum Zürich und in der Region Nordostschweiz bestens etabliert. Die ZHAW ist aus der Fusion des Technikums Winterthur und anderer Fachhochschulen des Kantons Zürich entstanden und kann auf eine 130-jährige Tradition zurückblicken.

Jährlich schliessen 150 Bauingenieure/-innen und Architekten/-innen ihr Studium mit dem Bachelor- bzw. Masterdiplom erfolgreich ab. Innerhalb des Departements pflegt der Studiengang Bauingenieurwesen mit der Architektur die interdisziplinäre Zusammenarbeit in Lehre und Forschung. Bereits während des Studiums wird der Grund-

stein für die spätere teamorientierte und respektvolle Zusammenarbeit zwischen Bauingenieuren und Architekten gelegt.

Dem Praxisbezug in der Lehre wird ein hoher Stellenwert beigemessen. Eine wichtige Voraussetzung dafür ist, dass die Dozierenden nicht nur an der Hochschule tätig sind, sondern sich in der beruflichen Tätigkeit als Ingenieure/-innen bautechnischen Herausforderungen stellen. Dies garantiert einen praxisbezogenen, lebendigen Unterricht und fördert die Motivation der Studierenden spürbar. Dieser bereits im Studium vermittelte Praxisbezug erleichtert ihnen nach Studienabschluss den erfolgreichen Einstieg ins Berufsleben.



With its two study courses in civil engineering and architecture, the Department of Architecture, Design and Civil Engineering at the Zurich University of Applied Sciences (ZHAW) in Winterthur is a well-established institution in the greater Zurich region and in the region of Northeastern Switzerland. The ZHAW originates from the fusion between the Technical Centre in Winterthur and other universities of applied sciences in the canton of Zurich. As such, it can look back on 130 years of tradition.

Every year, 150 civil engineers and architects successfully complete their studies by receiving their Bachelor or Master degrees. Within the department, the two study courses in civil engineering

and architecture promote interdisciplinary cooperation in academia and research. During the study course, the cornerstone is laid for subsequent team-oriented and respectful co-operation between civil engineers and architects.

High priority is placed on the practical relevance of the syllabus. A vital precondition here is for lecturers not only to work at the university, but also to face the day-to-day challenges of civil engineering in a professional engineering career. This guarantees lively practice-based lectures and perceptibly motivates the students. The focus on practical relevance taught during the study course helps students to start a future professional career successfully after completing the course.



